

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt Mir immer treu, euer Zeugnis sei kühn. Werdet nicht müde, sondern fahrt freudig fort, denn Ich bin mit euch, wenn ihr Zeugnis gebt, Ich bin mit euch, wenn ihr sprecht: Ich lege euch die Worte auf die Lippen, die ihr sprechen müsst. Fürchtet nicht, wenn Ich, Ich Jesus, mit euch bin, wer kann gegen euch sein? Wenn Ich der Ewige Sieger bin, könnt ihr mit Mir Verlierer sein?

Geliebte Braut, bezeugt Mich kühn mit dem Beispiel, dem Wort, mit der Freude des Herzens, denn es ist immer freudig, wer Mir gehört, denn er fliegt auf Meinen Flügeln. Ich, Ich Jesus, führe ihn; Ich, Ich Jesus, führe ihn zum glücklichen Ziel. Geliebte Braut, Ich habe um mehr verlangt in dieser Zeit, Meine treuen Brautseelen habe Ich um mehr gebeten, um der vertrockneten Erde viel mehr zu schenken; das Opfer und das Gebet weniger, dienen vielen. Fürchte nicht, Meine geliebte Braut, Ich verlange nicht mehr als einer zu geben vermag, Mein Ersuchen entspricht immer den Kräften. Dein Herz sei nicht betrübt wegen der schweren Ereignisse die allorts geschehen, Meine feinde haben angegriffen, sie greifen an, sie werden angreifen, aber wer mit Mir ist, wird nicht ein Besiegter sein, niemals wird er es sein, sondern ein Sieger mit Mir, Dem Siegreichen, Meine Feinde werden alle niedergeschlagen werden, der letzte Feind der besiegt sein wird, wird der Tod sein.

Du sagst Mir: "Angebeteter Jesus, wenn man sieht, was in der Welt geschieht, was Deine feinde tun, gibt es Grund zum zittern, aber ich denke immer an Deine erhabenen Worte: Der Diener ist nicht größer als sein Herr, wenn sie Mich verfolgt haben, werden sie auch euch verfolgen, die ihr Mir gehört. Ich denke an diese Deine Worte, Jesus, alles hast Du vorausgesagt, auch zu den Deinen damals sprachst Du von Deinem Tod und Deiner Auferstehung. Du sprachst, sprachst, aber Deine Jünger damals verstanden wenig, Du kündigtest alles an, Süße Liebe, aber nur Deiner Mutter drangen Deine Worte tief ins Herz, Sie hörte, verstand, wartete auf Deine Auferstehung: unermesslich war Ihr Schmerz, aber die Hoffnung stets lebendig, weil Du gesagt hattest: Ich werde auferstehen, nach drei Tagen werde Ich auferstehen. Du, Jesus, sprachst damals und sprichst heute: Du kündigst die Ereignisse an, die geschehen werden. Du kündigst immer alles an, damit der Mensch sich vorbereite Dich zu empfangen, aber wenn in der Vergangenheit nur wenige verstanden, Süße Liebe, so begreifen heute noch weniger: Du bist gezwungen eine so große und erhabene Verkündigung einer zerstreuten und verwirrten Menschheit kundzutun. Verzeihe, Jesus, die große menschliche Torheit, fahre fort die Wunder Deiner Liebe zu verkünden, vielleicht werden die Menschen sich rechtzeitig vorbereiten, bevor die großen Ereignisse geschehen und jene die von diesen überrascht werden, der großen Betrübnis verfallen.

Geliebte Braut, denke an einen liebevollen Familienvater der große Dinge plant für seine Familie, sage Mir, liebe Braut, was tut er deines Erachtens nach?

Du sagst Mir: "Angebeteter Herr, meines Erachtens versammelt er seine Familie und kündigt allen seinen Plan an, dann erteilt er die Aufgaben und schickt sich an, ihn gemeinsam mit jedem von ihnen zu verwirklichen.

Du hast richtig gesagt, geliebte Braut, jener Vater der seine großen Pläne schmiedet für die Familie die er unermesslich liebt, bin Ich. Ich, Jesus, bin jener Vater der seine Familienangehörigen versammelt um von den Plänen zu sprechen die er verwirklichen will. Geliebte, Ich bin dabei der Welt anzukündigen was Ich bald zu tun gedenke, dies tue Ich, geliebte Braut, weil das was Ich geschehen lassen werde, nie geschehen ist, nicht in der nahen und nicht in der fernen Vergangenheit, niemals ist es geschehen. Nur jene die sich vorbereitet haben, werden begreifen und sich freuen können, aber die Unvorbereiteten werden von zu großen und

unbegreiflichen Ereignissen überrascht werden, denn, Meine geliebte Braut, Mein Gedanke ist nicht euer Gedanke, Meine Pläne sind nicht eure Pläne: sie sind anders und entfernt, wie der Himmel von der Erde und die Erde vom Himmel entfernt ist.

Du sagst Mir: "Angebeteter Jesus, mein kleines Herz bebt bei dem Gedanken an das was geschehen muss in einer so unvorbereiteten Welt, die mit Herz und Sinn so fern von Dir, Liebster, ist. Wer Dich hat, hat Alles und fürchtet nichts, auf Deinen Flügeln fliegt er, sicher, das erhabene Ziel zu erreichen, aber wer fortfährt Dir, Gott, fernzubleiben mit dem Herzen und dem Verstand, zittert vor den Ereignissen die fortwährend geschehen, er ängstigt sich und zittert wie ein Blatt im Wind. Er sagt sich: Was geschieht? Was wird geschehen? Dies sagt er, während die Hoffnung schwindet und die angstvolle Sorge wächst. Ich flehe Dich an, Süße Liebe, höre nicht auf, diesen Gehörlosen Deine Verkündigung zu wiederholen, werde nicht müde, diesen Blinden Deine großen Zeichen zu zeigen; erbarme Dich dieser Menschheit die zittert aus Angst vor der Zukunft die sich unsicher und hart abzeichnet, schenke ein aufmerksames Ohr, um Dein Wort zu hören und zu begreifen, schenke Augen die imstande sind Deine Zeichen zu sehen, keiner bleibe auf Erden völlig ahnungslos und unfähig, die Wichtigkeit dieses geschichtlichen Augenblicks zu begreifen. Geliebte Braut, Ich spreche mit lauter und starker Stimme, Ich zeige bedeutsame Zeichen, aber Ich zwingt niemanden zu hören, wenn er es nicht tun will, auch nicht zu sehen, wenn er Meinen Zeichen die Augen verschließen will, jeder treffe seine Wahl und er wird haben was er gewollt hat. Bleibe eng an Mich gedrückt, Meine kleine Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, auch an diesem Tag, erhabene Gabe des Allerhöchsten Gottes, bitte Ich euch freudige Zeugen des Evangeliums zu sein, bringt allen die Freude die ihr im Herzen habt, den Frieden, der in eurer Seele beständig wohnt, was Gott euch schenkt, das teilt mit euren Brüdern. Dort wo Unruhe ist, bringt den Frieden, wo Traurigkeit ist, gebt Freude, gebt dem, der euch bittet, gebt immer und zeigt ein heiteres Gesicht. Geliebte Kinder, die Welt die sich Gott nicht öffnen wollte, wird Tage sehen, die immer weniger freudig sein werden, immer schwerer, dies wird geschehen, nicht weil Gott fern ist, sondern weil der Mensch der sich von Gott entfernt hat, nicht um Seine Hilfe bittet, aus Hochmut sie nicht erfleht. Geliebte Kinder, Ich sage euch nicht, dass ohne Gott die Armut der Welt aufhören wird, ohne Ihn wird sie immer mehr zunehmen. Wer Gott im Herzen und im Verstand hat, wird immer reicher sein, denn Er öffnet Seinen Unendlichen Horizont und man wird immer mehr Seine erhabenen Wunder sehen werden. Geliebte Kinder, ihr werdet sehen, dass viele Gott nicht das Herz öffnen werden, auch nicht zulassen werden, dass Er in ihrem Verstand herrsche, aber euch steht nicht zu, zu richten, oder anzuklagen, oder zu verurteilen, seid immer barmherzig um von Gott Barmherzigkeit zu haben, seid großzügig im Geben, um vom Wunderbaren Herzen des Allerhöchsten immer mehr zu erlangen. Kinder, Ich wünsche euch zu helfen im Vorhaben das ihr Mir vorgetragen habt: ihr wollt

Jesus in allem immer ähnlicher werden. Ihr habt Mich dabei um Hilfe gebeten und Ich freue Mich sehr, euch zu helfen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, dies ist der Traum jedes Menschen. Der Traum des klugen Menschen ist jener, Jesus und Dir immer mehr zu gehören und Euch ähnlich zu werden, die ihr so Groß und Vollkommen seid. Die menschliche Natur ist schwach, ist armselig, es braucht viel Hilfe, um diese erhabenen Ziele zu erreichen. Du, Süße Mutter, habe mit uns Geduld, wenn wir nicht gut verstehen, wiederhole, werde unserer nicht überdrüssig, denn wir begreifen nur schwer und sind langsam im Handeln. Verzeihe uns, liebe Mutter; stütze uns, Süße Mutter, nimm unsere gute Absicht an und hilf uns, damit sie sich in unserem Leben erfülle.

Geliebte Kinder, wenn ihr Mich bittet, helfe Ich euch gewiss, wenn ihr anklopft, öffne Ich euch, denn Ich will eure Freude, nicht eure Qual, den Schmerz, den Kummer. Wenn ihr dem Weg des Lichtes folgt, den Weg des Lichtes beschreitet, wenn ihr diesen Weg fortsetzt, werdet ihr zum erhabenen Ziel gelangen. Wer immer höher fliegt, mit Adlersschwingen, erreicht die erhabenen Gipfel; mit der Demut, Kinder und mit dem Gehorsam könnt ihr jedes Ziel erreichen. Gott gewährt viel dem, der Ihm viel gibt, seid großzügig im Geben eurer Zeit an Gott, sagt niemals nein zu Seinen Forderungen, auch wenn es euch Opfer und große Mühe kostete. Er ist, in der Tat, sehr großzügig im Vergelten, Er gibt immer das Hundertfache und zudem die Freude, Gott gedient zu haben, an Seinem Plan des universellen Heils mitgewirkt zu haben. Geliebte Kinder, Mein Herz ist voller Freude, wenn Es Kinder sieht, die fügsam und folgsam sind gegenüber dem Göttlichen Willen. Ich sehe das liebevolle Antlitz Jesus, Der euch einzeln segnet, Ich weiß was dieser Segen zu bedeuten hat und freue Mich. Setzt, liebe Kinder, den Weg des Guten fort, seid groß in der Liebe zu Gott und zu den Brüdern und Jesus wird euch bei Seiner Wiederkunft die Krone der Herrlichkeit geben, die für die demütigen und treuen Diener bereitsteht.

Gemeinsam loben wir, danken wir. Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria